



Wasser



Heizen / Kühlen



Gas

**GWF**

# M-Bus / SCR / SCR MP

GWFcoder® -Interface



## Ihre Vorteile

- Schnittstellenvervielfachung:  
**Mehrfachnutzung der Zählerdaten**
- Einsatz eines GWFcoder®-Zählers mit SCR(IEC)-Schnittstelle in einem M-Bus-Netz:  
**Zählerdaten können dem Endkunden zur Verfügung gestellt werden**
- Beschriftete Anschlussklemmen:  
**Einfache Installation vor Ort**

## Einsatzgebiete

- Mit dem Interface können Wasser- und Gaszähler mit GWFcoder®-Zählwerken von der Versorgung für die Verrechnung und dem Gebäudetechniksystem zur Optimierung des Energieverbrauchs ausgelesen werden

## Eigenschaften

- Datenkompatibilität – für den M-Bus-Master verhält sich das Interface wie ein GWFcoder®-Zähler mit integriertem M-Bus
- Polaritätsunabhängiger Anschluss der GWFcoder®-Zähler an das Interface
- Hutschienenmontage
- GWFcoder®-Zähler mit SCR(IEC)-Schnittstelle stellen mit Hilfe des Interfaces gleichzeitig eine SCR(IEC)- und eine M-Bus-Schnittstelle zur Verfügung.  
Das Interface liest in vorgegebenen Intervallen den GWFcoder®-Zählwerkstand selbständig aus und speichert den aktuellen Datensatz im internen Speicher. Erfolgt eine Auslesung über den M-Bus oder die SCR(IEC)-Schnittstelle, stehen die Daten sofort zur Verfügung und werden an den Master übermittelt

## Allgemeines Verhalten

---

- Die Wartezeit nach Spannung «EIN» beträgt max. 15 Sekunden. Das Interface liest die Daten selbständig aus dem GWFcoder®-Zählwerk aus.
- Nach erfolgreicher Auslesung des GWFcoder®-Zählwerks lässt sich das Interface durch die beiden angeschlossenen Master auslesen.
- Die Auslesesoftware muss die Auswertung des GWFcoder®-Datensatzes unterstützen. Der Datensatz ist kompatibel mit dem Datensatz der GWFcoder®-Zählwerke mit integriertem M-Bus bzw. SCR(IEC). Dieser Datensatz wird bereits von den meisten Anbietern unterstützt.

## Ausleseintervall

---

- Der Zählwerkstand wird im Interface nach jeder Auslesung sowie alle 15 Minuten aktualisiert.
- Werden im M-Bus-Netz die Zähler zyklisch ausgelesen, so ist am Ende vom Zyklus eine Pause von mindestens 15 Sekunden vorzusehen.
- Der Ausleseintervall vom Interface darf 15 Sekunden nicht unterschreiten.

## Inbetriebnahme

---

- Bei der Inbetriebnahme muss für «M-Bus a» die Baudrate verifiziert und bei Verwendung der Primäradressierung die Adresse parametrieren werden. Die Sekundäradresse liest das Interface direkt aus dem GWFcoder®-Zählwerk aus.
- «M-Bus a» muss angeschlossen sein, da die Spannungsversorgung für das Interface über diesen Anschluss erfolgt.
- Nach einem Zählerwechsel muss der «M-Bus a» neu gestartet (Spannung «EIN/ AUS») und die Zählerliste in der Auslesesoftware angepasst werden.
- Nach einem Interfacewechsel muss die Baudrate und gegebenenfalls die Primäradresse umparametriert werden.

# Technische Daten

## Datenübertragung M-Bus

Baudrate	2400 Baud (Standard) oder 300 Baud
Primäradresse	1–250
Sekundäradresse	GWFcoder®-Zählernummer – 8 Stellen numerisch

## Datenübertragung SCR/IEC

Kompatibilität	Wandmodul, CL-Dose, Funkmodul RCM-PI 2, CL-SCR-, RS232-SCR-Interface Ab Version ≥ 4.2: RCM@split, RCM@-LRW...
----------------	---

## M-Bus-Gerätelast

Last	M-Bus a: 5 M-Bus-Gerätelasten (7,5 mA-Speisung)
------	--

## Installation

Das Interface kann beim M-Bus-Master oder beim Zähler installiert werden.

## Max. Leitungslänge

SCR-Verbindungskabel	150 m
M-Bus-Verbindungskabel	Netzabhängig

## Masse und Gewicht

Abmessungen	25x78x47 mm
Gewicht	ca. 50 g

## Einsatzbereich

Temperatur	-10 bis +60 °C
Schutzklasse	IP40

## Schnittstellen

M-Bus nach EN 13757
Induktiv nach SCR / Protokoll IEC 62056-21

## Montageart

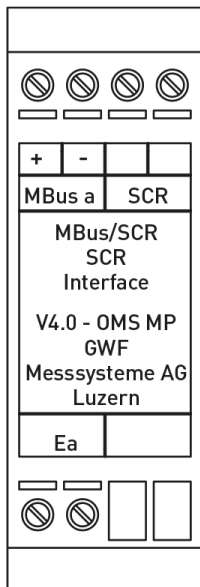
Hutschienenmontage

## Unterstützte Zähler

GWFCoder®-Kaltwasser- und Gaszähler mit SCR (IEC) Schnittstelle

## Zähleranschlussschema

Zählertyp		Anschlussdrähte
MTKcoder® IP67	Ohne Zulassung, CE Konformität (MID)	weiss, braun
MTKcoder® IP68	Ohne Zulassung, CE Konformität (MID)	schwarz, rot (grün abschneiden)
MTKcoder® MP IP67	CE Konformität (MID)	weiss, braun
MTKcoder® MP IP68	CE Konformität (MID)	schwarz, rot (grün abschneiden)
WPKDcoder WSDKcoder Meitwin mit GWFCoder® WPVD mit GWFCoder®	Ohne Zulassung	schwarz, rot (braun abschneiden)
Meistream mit GWFCoder® Meistream Plus mit GWFCoder® Meitwin mit GWFCoder® WPV-MS mit GWFCoder®	CE Konformität (MID)	weiss, braun
Meistream mit GWFCoder® MP Meistream Plus mit GWFCoder® MP Meitwin mit GWFCoder® MP WPV-MS mit GWFCoder® MP	CE Konformität (MID)	schwarz, rot (grün abschneiden)



## Anschluss und Signalübertragung / Interface

M-Bus a +/-	M-Bus-Master nach EN 13757-2 Gebäudeleitsystem Nach «Power On» benötigt das Interface ca. 15 Sekunden bis Betriebsbereitschaft. Spannungsversorgung über «M-Bus a»
SCR	Induktiv nach SCR / Protokoll IEC 62056-21 Zählerfernauslesung (ZFA) oder Mobile Auslesung Nach «Power On» benötigt das Interface 15 Sekunden bis Betriebsbereitschaft (polaritätsunabhängig)
Ea	GWFcoder®-Zählwerk (polaritätsunabhängig)